



## Fraktionsantrag gemäß § 28/ § 29 GeschO

Eingang: **21.04.2015**  
Antragsnr.: **061/2015**  
Verteiler: **OBM, BM, Fraktionen**  
Zust. Referat: **VI/61**  
mit Referat:

**SPD Fraktion  
im Stadtrat Erlangen**

Herrn  
Oberbürgermeister  
Dr. Florian Janik  
Rathaus  
91052 Erlangen

Rathausplatz 1  
91052 Erlangen  
Geschäftsstelle im Rathaus,  
1. Stock, Zimmer 105 und 105a  
Telefon 09131 862225  
Telefax 09131 862181  
spd.fraktion@stadt.erlangen.de  
www.spd-fraktion-erlangen.de

### **Antrag zum UVPA ÖPNV für Dechsendorf**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

für Erlangen und seine Randgebiete wird unter Beteiligung interessierter BürgerInnen und Verbände ein Verkehrsentwicklungsplan diskutiert, dessen erste Maßnahmen sich auf den ÖPNV beziehen werden. Auch wenn zunächst Fragen der Linienführung erörtert werden, sollten die Erfordernisse des Taktes eines akzeptablen ÖPNV-Angebots bereits jetzt vorsorglich eingebracht werden.

Für den Ortsteil Dechsendorf bedeutet dies die Notwendigkeit einer erheblichen Verbesserung des Taktes der Linie 283 (Weiher – Hugentotenplatz). Diese Linie, die den gesamten östlichen Teil Dechsendorfs erschließt, weist werktags außerhalb der Berufsverkehrszeit Taktlöcher vormittags von 100 Min., nachmittags von 90 Min. auf; samstags entstehen Lücken von 5 bzw. 2 Stunden, während es sonntags immerhin einen 2-Stunden-Takt (jeweils ab 11 Uhr) gibt. Der Verweis auf die Möglichkeit, ab Dorfmitte (Brühl) oder gar Weisendorfer Straße die Linien OVF 202 oder 205 mitzubnutzen, gehen an der Lebenswirklichkeit vieler, vor allem der älteren, Einwohner vorbei, denn diese befinden sich in 600 m (Loheweg) bzw. 1000 m (Dechsendorfer Weiher) Entfernung und entsprechen somit nicht den üblichen Entfernungen zu Haltestellen. Den Menschen bleibt letztlich keine andere Wahl, als auf das Auto auszuweichen, obwohl dies weder ökologisch sinnvoll ist noch die Akzeptanz des ÖPNV verbessert.

Da auch die letzte Versorgungsmöglichkeit für Lebensmittel des täglichen Bedarfs ab April 2015 verloren geht, sollte eine der benötigten zusätzlichen Fahrten als „Einkaufslinie“, die alle Haltestellen in Dechsendorf anfährt, konzipiert werden.

**Datum**  
21.04.2015

**AnsprechpartnerIn**  
Saskia Coerlin

**Durchwahl**  
09131-862225

**Seite**  
1 von 2



Wir beantragen daher:

1. Es soll geprüft werden, wie durch die Neukonzeption der Taktung der Linie 283 im neu entwickelten VEP zusätzliche Fahrten die langen Taktpausen verkürzen können.
2. Eine der benötigten zusätzlichen Fahrten sollte als „Einkaufslinie“ geplant werden.

Mit freundlichen Grüßen

Barbara Pfister  
Fraktionsvorsitzende

Ursula Lanig  
Stellv. Fraktionsvorsitzende  
Sprecherin Dechsendorf

Felizitas Traub-Eichhorn  
Sprecherin für Verkehr

f.d.R. Saskia Coerlin  
Geschäftsführerin der SPD-Fraktion

Rathausplatz 1  
91052 Erlangen  
Geschäftsstelle im Rathaus,  
1. Stock, Zimmer 105 und 105a  
Telefon 09131 862225  
Telefax 09131 862181  
spd.fraktion@stadt.erlangen.de  
www.spd-fraktion-erlangen.de

**Datum**  
21.04.2015

**AnsprechpartnerIn**  
Saskia Coerlin

**Durchwahl**  
09131-862225

**Seite**  
2 von 2